

TIPP: Ihr Lehrbuch und Tabellenbuch sind sehr gute Informationsquellen!



Ziel: Anwendung

1. Sie waren auf zwei Baustellen eingesetzt. Auf der einen sind Spannglieder mit sofortigem Verbund und auf der anderen Spannglieder mit nachträglichem Verbund hergestellt worden.

Erklären Sie den Unterschied der zwei Verbundarten.

2. Zwischen den Spanngliedern der zwei Verbundarten sind Mindestabstände einzuhalten.

a) **Stellen Sie die Mindestabstände skizzenhaft für Spannglieder mit sofortigem Verbund und nachträglichem Verbund gegenüber.**

b) **Erklären Sie die Notwendigkeit der Mindestabstände.**

3. Sie sind das erste Mal bei der Fertigung eines Spannbetonbauteils dabei. Ihr Kollege spricht von Spann- und Festankern und Kopplungen.

Beschreiben Sie die Aufgabe von Spann- und Festanker sowie Kopplungen.

Königdisziplin Betonbrückenbau¹

Die Funktion von Brücken als verbindendes Element ist sprichwörtlich. Wenn man Konfrontationen überwinden will, schlägt man Brücken. „Pontifex maximus“, also „oberster Brückenbauer“, war schon im römischen Reich ein Ehrentitel, der heute noch vom Papst geführt wird.



Bauverfahren

Große Spannweiten mit mehr als 150 m, wie sie beim Überwinden tiefer Täler, Meeresarmen und Flüssen häufig vorkommen, werden in der Regel im **Freivorbau** gebaut.

Mehrfeldbrücken ab ca. acht Feldern mit mittleren Spannweiten bis ca. 60 m werden in der Regel im **Taktschiebeverfahren** gebaut.

4. **Recherchieren Sie die zwei Herstellungsverfahren.**
5. **Notieren Sie wesentliche Arbeitsschritte.**

¹ <https://www.beton.org/wissen/infrastruktur/betonbrueckenbau/>